

REISEPREIS PRO PERSON
im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag
Hotelkategorie:
Mindestteilnehmerzahl:
Reisedokument:

Euro 2.570
Euro 270
Sie entspricht der landesüblichen Einstufung der Urlaubsregion
15 Personen
Gültiger elektronischer Reisepass oder gültige Identitätskarte

Im Reisepreis enthalten:

- Transfer im Privatbus von Südtirol nach München Flughafen und retour
- Flug mit Lufthansa in der Touristenklasse von München nach Lissabon und zurück
- Flughafengebühren/Tax
- 7 x Übernachtungen mit Frühstück in guten bis sehr guten Hotels in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 5 x Vollpension während der Rundreise in Restaurants bzw. Hotels
- Besichtigungen laut Programm und Eintrittsgebühren
- Transfers und Ausflüge im landesüblichen Reisebus mit Klimaanlage
- Deutschsprechende Reiseleitung
- Informationsmaterial zur Reise
- Reisebegleitung Monika Pederiva

Im Reisepreis nicht enthalten:

- Alle nicht genannten Leistungen
- Getränke, nicht genannte Mahlzeiten und persönliche Ausgaben
- Weitere Ausflüge und nicht genannte Eintritte
- Versicherung

Bitte beachten Sie, dass wir uns vorbehalten müssen, ggf. bis zum Reisebeginn gestiegene Kerosinzuschläge an Sie weiter zu belasten.

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reisekranken- und Rücktrittsversicherung! Komplettschutzversicherung empfohlen.

Bei Reiserücktritt vor Reisebeginn werden folgende Stornokosten berechnet:

bis zum 60. Tag vor Reiseantritt: 30 % des Reisepreises
vom 60. Tag bis Nichtantritt der Reise: 100 % des Reisepreises
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Alpina Tourdolomit.

Bildrechte: Privatchiv Monika Pederiva

• **BOZEN** - Silbergasse 21 - 0471 976593 • **BOZEN** - Italienallee 6/A - 0471 279460 • **BRIXEN** - Weißenturmgasse 3 - 0472 837100
• **BRUNECK** - Graben 9/B - 0474 555501 • **LEIFERS** - Noldinstr. 1/A - 0471 590695 • **LANA** - Tribusplatz 15 - 0473 565050
• **MERAN** - Freiheitsstr. 122 - 0473 237309 • **ST. ULRICH** - Rezia-Str. 79 - 0471 796135 • **SCHLANDERS** - Andreas-Hofer-Str. 1/B -
0473 730801 • **EPPAN** - Bahnhofstr. 69 - 0471 665054 • **TRENTO** - Via San Marco 5 - 0461-260768

Alentejo

Portugals charmanteste Ecke



Rundreise
07. - 14. März 2020

Veranstalter: Alpina Tourdolomit
www.alpina-tourdolomit.com

Landschaften wie im Märchenbuch erlebt man bei einer Rundreise durch Portugals charmanteste Ecke. Ein vielfältiges kulturelles Erbe mit befestigten Siedlungen, maurisch geprägten Innenhöfen und Ornamenten, römische Tempel, Aquädukte, Klöster und Festungstätten erwarten Sie. Monsaraz und Marvão, jeweils hoch oben auf einem Hügel gelegen, bieten jedem Besucher einen unvergesslichen Blick auf die endlosen Weiten des Alentejo. Natürliche Schönheit, architektonisches Erbe, ausgezeichnetes Essen und Wein und unvergleichliche Gastfreundschaft. Das ist Alentejo.

Reiseprogramm:

Sonntag, 07. März 2020 Südtirol – München – Lissabon – Elvas

Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen München. Abflug um 11.15 Uhr mit Lufthansa nach Lissabon und Ankunft um 13.30 Uhr. Am internationalen Flughafen von Lissabon werden wir von unserer Reiseleitung erwartet. Direkter Transfer nach Elvas, dem verborgenen Juwel Portugals. Elvas ist eine wunderbar erhaltene historische Stadt, die sich in den trockenen Ebenen der portugiesisch-spanischen Grenze befindet. Elvas liegt im äußersten Osten des Landes und konnte sich



seine Ursprünglichkeit bis heute erhalten. Jenseits des großen Tourismus erleben Sie ein Stück echtes Portugal und werden davon fasziniert sein. Diese Stadt steckt voller Geschichte und Schönheit. Unsere heutige Unterkunft ist eine einzigartige Pousada. Die 1942 eröffnete Pousada Santa Luzia war die erste der Luxuskette der Pousadas in Portugal. Da die Stadt Elvas in der Nähe der Grenze zwischen Portugal und Spanien liegt, war diese Pousada die Bühne für einige der wenigen geheimen Treffen zwischen Salazar

und Franco. Abendessen in der Pousada mit Kochshow. Es wird für Sie der traditionelle „goldene Kabeljau-Teller“ zubereitet. Übernachtung in der Pousada.

IHRE REISEROUTE:



© Hachette Tourisme 2014

Samstag, 13. März 2020: Lissabon – Sintra – Cascais – Lissabon



Frühstück im Hotel. Sintra ist das mystischste und romantischste Reiseziel Portugals und gilt als UNESCO-Weltkulturerbe. Seine plötzlichen und mysteriösen Nebel, die Bauernhöfe, Paläste und Villen, die das Grün der Berge bedecken, und die Romane, Gedichte und andere Kunstwerke, die er bereits inspiriert hat, haben dazu beigetragen, dieses Dorf zu einem einzigartigen Ziel zu machen, magisch und absolut fesselnd. Sintra ist ein malerisches portugiesisches Dorf, das in der Mitte der Hügel der Serra de Sintra

liegt. Dieses etwas kühlere Klima zog den Adel und die Elite Portugals an, die exquisite Paläste, extravagante Residenzen und dekorative Gärten bauen. Im historischen Zentrum gibt es wunderschöne gepflasterte Straßen, gefüllt mit Geschäften und traditionellen Cafés. Wir besuchen den Nationalpalast von Sintra mit mittelalterlicher Architektur, Gotik, Manuelinismus, Renaissance und Romantik. Auf einem der Gipfel mit Blick auf die Sintra-Hügel gelegen, befindet sich die maurische Festung, die um das 10. Jahrhundert nach der Eroberung der iberischen Halbinsel durch die Mauren erbaut wurde. Auf der Rückfahrt nach



Lissabon, stoppen wir noch in Cascais, ein kleines Fischerdörfchen, das den Hauptstädtern zum Wochenendausflug dient. Rückfahrt nach Lissabon. Heute werden wir die portugiesische Seele spüren, während wir eine gute portugiesische Mahlzeit mit Getränken in einem typischen Restaurant außerhalb des touristischen Hauptweges genießen. Übernachtung im Hotel in Lissabon

Sonntag, 14.03.2020: Rückflug von Lissabon nach München

Nun heißt es Abschied nehmen. Frühstück im Hotel, am späten Vormittag Transfer zum Flughafen und Flug nach München. Nach Ankunft um 18.15 Uhr bringt uns der Bus nach Südtirol zurück.

Montag, 08. März 2020: Elvas – Marvão – Castelo de Vide - Évora



Nach einem guten Frühstück im Hotel checken wir aus und unternehmen eine Stadtbesichtigung. Wir sehen die Festungen aus dem 17. Jahrhundert, die von der UNESCO als Weltkulturerbe eingestuft wurden. Nun fahren wir weiter nach Marvão, einer kleinen Hügelstadt mit einer Burgruine, von denen Teile auf die Römerzeit zurückgehen. Von der Burg haben wir eine wunderbare Sicht über das Land. In der Pousada von Marvão nehmen wir unser Mittagessen ein. Anschließend besuchen wir Castelo de Vide. Das Städtchen ist eine sehr gut erhaltene, mittelalterliche Festungsstadt und liegt an einem Hang der nördlichen Ausläufer des Serra de São Mamede Gebirges. Letzter Halt für heute ist Évora. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Évora.



Dienstag, 09. März 2020: Évora - Vila Viçosa – Évora

Nach dem Frühstück im Hotel erkunden wir die schöne Stadt Évora. 1986 wurde der historische Stadtkern von Évora zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt. Im Gegensatz zu den weißen

Häusern, die von der islamischen Kunst von Al-Andalus inspiriert waren, zeichnet sich die Stadt durch ihre verschiedenen historischen Monumente aus. Wir besichtigen die Kathedrale mit inter-

ressanten gotischen Details und den römischen Tempel von Évora, bekannt auch als den römischen Tempel von Diana. In der Francis-Kirche besuchen wir die seltsame „Knochen-Kapelle“. Sie wurde im 17. Jahrhundert auf Initiative von drei Franziskanermonchen erbaut. Anschließend geht es weiter über Vila Viçosa, einem wunderschönen Dorf mit einer reichen und wichtigen Geschichte und vor allem einem reichen Erbe. Vila Viçosa ist bekannt als "Juwel des Alentejo". Nach der Besichtigung des Ortes fahren wir nach Évora zurück. Mittagessen unterwegs.



Abendessen mit Weingustation in einem schönen Restaurant. Übernachtung im Hotel in Évora

Mittwoch, 10. März 2020: Évora – Cromlech - Arraiolos – Évora

Nach dem Frühstück werden wir feststellen, dass das Alentejo, Portugals größte Provinz, auch umfangreiche und bemerkenswerte prähistorischen Überreste in Europa besitzt. Nicht ganz so spektakulär wie Stonehenge und Avebury oder Carnac, aber fast... Besuch einer der größten megalithischen Stätten Europas - und sie ist perfekt positioniert, um die Sonnenwende zu feiern. Die Megalithen, mit zweitausend Jahren älter als der Wiltshire-Steinkreis, ist der Cromlech der Almendres.



Nach dieser Reise durch die Vergangenheit fahren wir weiter nach Arraiolos, einer kleinen Stadt, die eines der am bestgehüteten Geheimnisse Portugals ist. Bewundern Sie die Arraiolos Tapiserie-Teppiche, ein portugiesisches Kunsthandwerk, das noch von Hand bestickt wird. Nach diesem Besuch fahren wir zu einem lokalen Weingut, um mehr über die Weine der Region Alentejo zu erfahren. Hier wird uns auch ein köstliches Mittagessen (Getränke inklusive) gereicht. Das Weingut verfügt auch über eine der größten privaten Kutschensammlungen aus mehreren Jahrhunderten. Nach dem Mittagessen unternehmen wir noch einen Spaziergang auf dem Gelände bevor es zurück nach Evara geht. Der Abend gehört Ihnen! Genießen Sie Ihr Abendessen in einer der vielen netten Restaurants. Übernachtung im Hotel in Évora.



Donnerstag, 11. März 2020: Évora - Monsaraz - Évora

Frühstück im Hotel. Heute geht es zum Bergdorf Monsaraz. Es zählt zu den am besten erhaltenen mittelalterlichen Dörfern Portugals. Hier erkunden wir die Straßen und Monumente von Reguengos de Monsaraz. In der kleinen Burg oberhalb des Ortes genießen wir einen atemberaubenden Blick auf den See und über die Gegend. Mit dem Bus geht es zum nahen Stausee. Hier erwartet uns eine Bootstour mit Mittagessen aus kleinen Tapas. Rückfahrt nach Évora und Abendessen in Eigenregie. Übernachtung im Hotel in Évora.



Freitag, 12. März 2020: Évora – Lissabon



Frühes Frühstück im Hotel. Auf geht's nach Lissabon, der coolsten Stadt im Moment in Europa, die laut World's Travel Awards als bester Städtetrip und bestes Reiseziel der Welt gilt. Wir fahren direkt in den Stadtteil Belém. Hier stehen die großen Denkmäler der Stadt: der Turm von Belém (außen) und das Jerónimos-Kloster, das UNESCO-Weltkulturerbe ist. Zwei großartige Beispiele für die gotische Manuelinik, einem prunkvollen Architekturstil, der nur im Königreich Portugal des frühen 16. Jahrhunderts auftrat. Bei der Rückfahrt halten wir beim 1960 errichteten Denkmal der Entdeckungen. Mittagessen im Restaurant Cervejaria Trindade, einer alten Brauerei mit schönen Fliesen an den Wänden, einem schönen historischen Restaurant mit über 182 Jahren. Die Geschichte dieses historischen Restaurants geht auf das Jahr 1924 zurück, als das Kloster der Heiligen Dreifaltigkeit von drei Mönchen erbaut wurde. Später, nach dem heftigen Erdbeben, wurde es zu einer Bierfabrik umgebaut und nutzte die alten Mönchs-

Esszimmer, wie wir sie heute sehen. Danach überqueren wir die glamouröse Avenida da Liberdade und beginnen die Route auf dem majestätischen Marquês de Pombal Square nach Rossio, dem historischen Zentrum. Restaurants, Geschäfte und Bars hier und da. Nur einen Steinwurf vom maurischen Viertel entfernt, schlendern wir durch die engen, verwinkelten Gassen mit herrlichem Blick. Am Abend fahren wir mit der historischen Straßenbahn, die selbst schon eine Attraktion ist und die uns auf einer Route durch die ältesten und typischsten engen Gassen der Altstadt führt. Die Reise ist hügelig, laut und hektisch, aber sie bietet viele schöne Ausblicke auf die Stadt. Abendessen in Eigenregie. Übernachtung im Hotel in Lissabon.

